



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

WILHELMSDORF



Besuchen Sie uns auf:
www.gemeinde-wilhelmsdorf.de

Themen der Woche

- Änderung des Redaktionsschlusses für Mitteilungsblatt Nr. 21 und Nr. 22
- Testangebote für die Bürgerschaft
- Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung ab 14. Mai 2021



Aufruf für Beiträge zum Sommer-Ferienprogramm 2021

Liebe Vereine und Firmen, Institutionen und Organisationen, Familien und Einzelpersonen...

... auch in diesem Jahr wollen wir wieder für unsere Wilhelmsdorfer Kinder und Jugendliche ein Sommer-Ferienprogramm zusammenstellen.

Momentan sinken die Inzidenzwerte und wir hoffen, dass es so weitergeht, damit sich die Kontaktbeschränkungen weiter lockern können.

Besonders die Kinder und Jugendlichen sind in letzter Zeit „ins Nachtreffen“ geraten. Deshalb wollen wir gerne wieder ein abwechslungsreiches, interessantes und unterhaltsames Programm zusammenstellen, bei dem alle ihre Freude haben. Auch unter dem Aspekt, dass Urlaubsreisen wahrscheinlich nur eingeschränkt möglich sind, wäre es eine große Bereicherung, Programmpunkte für das Ferienprogramm anzubieten. Bereits ein Beitrag von 1,5 Stunden kann eine große Abwechslung für die Kinder bedeuten.

Und hier sind wir natürlich ganz stark auf IHRE Hilfe und Unterstützung angewiesen... einen Ausflug, eine Bastelaktion, sportliche Aktivitäten, ...

Bitte schicken Sie die Beiträge per Post oder per E-Mail an den Kinder- und Jugendbeauftragten, Jens Braunschmid, Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf oder an jens.braunschmid@gmx.de.

**Im Namen der Kinder und Jugendlichen schon jetzt einen
HERZLICHEN DANK!**

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag	8.00 – 12.15 Uhr
Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsverwaltungen

Esenhausen Mo.	17.00 – 18.30 Uhr
Pfrungen Mo.	16.30 – 18.00 Uhr
Zußdorf Mo.	17.30 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag	14.00 - 17.30 Uhr
Samstag	09.30 - 12.00 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Wilhelmsdorf,
Tel. 07503/9210,
amtsblatt@gemeinde-wilhelmsdorf.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeisterin Sandra Flucht oder der Vertreter im Amt

für den übrigen Inhalt:
Primo Verlag Stockach, Anton Stähle

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Telefon: 0771 9317-11; Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



NOTRufe / BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst

Notruf 112

Gesamtkommandant

Herr Diesing (0176) 64 68 78 16

Abt.-Kommandant Wilhelmsdorf

Herr Marek (0151) 18 23 67 46

Polizei/Notruf 110

Polizei Altshausen 07584/9 21 70

Krankentransporte 19222

Wasserversorgung

Stördienst

rund um die Uhr 0751/8 04-2000

Apotheken-Notdienst

Freitag 21.05.2021 bis Freitag 28.05.2021

Der Apothekennotdienst beginnt um 8.30 Uhr

und endet um 8.30 Uhr

morgens des folgenden Tages

Freitag, 21.05.2021

Welfen-Apotheke, Boschstr.12, Weingarten,

Tel. 0751 48080

Samstag, 22.05.2021

Zeppelin-Apotheke, Gartenstr. 22-24,

Ravensburg, Tel. 0751 22588

Sonntag, 23.05.2021

Achtal Apotheke, Ravensburger Str. 6,

88255 Baienfurt, Tel. 0751 5069440

Montag, 24.05.2021

Altdorf-Apotheke, Zeppelinstr. 5,

Weingarten, Tel. 0751 43799

Dienstag, 25.05.2021

Apotheke 14 Nothelfer, Ravensburger Str. 35,

Weingarten, Tel. 0751 5611110

Mittwoch, 26.05.2021

Apotheke am Elisabethenkrankenhaus,

Elisabethenstr. 19, Ravensburg,

Tel. 0751 79107910

Donnerstag, 27.05.2021

Ried-Apotheke, Zußdorfer Str. 7,

Wilhelmsdorf, Tel. 07503 931951

Freitag, 28.05.2021

Apotheke Oberzell, Josef-Strobel-Str. 13,

Oberzell, Tel. 0751 67896

Ärzte

Rufnummer für den allgemeinärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Notfalldienst: 116117
(Anruf ist kostenlos)

Ravensburg (allgemeiner Notfalldienst)

Oberschwabenklinik gGmbH

St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg

Notfallpraxis Ravensburg

Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Sa, So und an Feiertagen 8 - 19 Uhr

Ravensburg (allgemeiner kinderärztlicher Notfalldienst)

Oberschwabenklinik gGmbH

St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg

Kinder-Notfallpraxis Ravensburg

Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Sa, So und an Feiertagen

9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen und Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Hebamme:

Barbara Hilgenfeldt, Buchenweg 10, 88636 Illmensee, Tel. 07558/93 8 946

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 01805/911-630

Tierärzte

Tierarztpraxis Anatol Kirsch
Notfallsprechstunde Samstag 9:00 - 10:00 Uhr
Den tierärztlichen Notfalldienst erfahren Sie unter Tel. 07503/1616

Beratungsstellen

Pflegestützpunkt Ravensburg

Unterstützungsservice für Senioren, kranke und behinderte Menschen
Hindenburgstraße 4, 88361 Altshausen

Ansprechpartnerin: Marie Engers

Die Beratungsstelle ist unter der Rufnummer 0751/853318 sowie

E-Mail: m.engers@rv.de erreichbar.

Außerdem Sprechzeiten in Altshausen

Mittwoch von 9:00 - 11:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Dienstag um 19:45 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Wilhelmsdorf in unserem Gruppenraum Esenhauser Str. 2, Nähe Saalplatz
Kontakt:

Dieter Stoll

Tel.: 07585 3209

Mobil: 015201754161

fdk-sucht-wilhelmsdorf@online.de

Frühberatungsstelle der Sonderschule

St. Christoph

Kirchbühl 8/1, 88271 Zußdorf,

Tel. 07503/9 27-1 43

E-Mail:

Fruehberatung@st-jakobus-behindertenhilfe.de

Ansprechpartnerin: Sigrid Kausch

Ambulante Dienste

Die Zieglerschen

Diakonie Sozialstation

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste

Wir sind täglich für Sie da und rund um die Uhr erreichbar unter Tel. 07503/9 29-9 00

Ansprechpartner Pflegedienstleitung:

Herr Mertens

Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Familienpflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern, täglich frisch gekocht
- Kostenlose Beratung
- Unterstützungsangebote für Daheim „abendstern“

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar unter der Telefonnummer 07584 924-444, Fax: 07504 974-441. Ihre Ansprechpartnerin ist Marita Ruff, Pflegedienstleistung.

Förderverein Miteinander-Füreinander e.V.

• Nachbarschaftshilfe Wilhelmsdorf

Entlastung pflegender Angehöriger
Hilfestellung im Haushalt

Einsatzleitung: Frau Gabriele Mayer

Tel. 0176 41970419 oder 07503 1501

E-Mail: nbh-fvmf-wilhelmsdorf@t-online.de

• Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Ansprechpartner: H. Robert Wiedmayer

Tel: 0176 41973605.

Weitere Informationen unter:

www.miteinander-fuereinander-wilhelmsdorf.de

Hospizgruppe Wilhelmsdorf

Bereitschaftsdienst: Tel. 0 16 0 / 93 40 06 15

- Begleitung schwerkranker, sterbender Menschen
- überkonfessionell, kostenlos

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751/36 61 30

Die Zieglerschen

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe

Wir bieten folgende Unterstützungen an:
Familienunterstützende Dienste, Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien, Persönliches Budget für Menschen mit geistiger Behinderung, Club- und Freizeitangebote, Reisebüro für Menschen mit geistiger Behinderung. Tel. 07503 929-525

Die Zieglerschen

Seniorenzentrum Wilhelmsdorf

Beratung bei Pflegebedürftigkeit

Dauer- und Kurzzeitpflege

Korntaler Weg 9, 88271 Wilhelmsdorf

Tel. 07503/9153220

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel. 0800/1 11 01 11 oder 1 11 02 22

EUTB-Beratungsstelle

Tel. 0751 /99 92 39 70



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Fundamt

Diese Fundsachen wurden bei uns auf dem Rathaus abgegeben:

- Schlüsselbund
- Einzelter Schlüssel (Anhänger „Halle“)
- Objektivdeckel für Lumix-G

Bei Fragen zu Fundgegenständen melden Sie sich bitte im Bürgeramt, Zimmer 10, oder telefonisch unter Tel. 07503 / 921-132.



Die gute Tat

Kostenlos abzugeben:

- 1 Wohnzimmerbuffet (220 x 50 x 153 cm)
- 1 Kommode (113 x 43 x 63 cm)
- 1 Nachttisch (58 x 42 x 63 cm)

Tel. 07503 916848



Änderung des Redaktionsschlusses für Mitteilungsblatt Nr. 21 und Nr. 22

Wegen des Feiertags (Pfingstmontag) am 24. Mai 2021 wird der Redaktions- und Anzeigenschluss für die **Ausgabe Nr. 21** auf **Freitag, 21. Mai 2021 um 10:00 Uhr vorverlegt**.

Wegen des Feiertags (Fronleichnam) am 03. Juni 2021 wird der Redaktions- und Anzeigenschluss für die **Ausgabe Nr. 22** auf **Freitag, 28. Mai 2021 um 10:00 Uhr vorverlegt**.

Wir bitten um Beachtung!

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung ab 14. Mai 2021



Grundsätzliche Regelungen

- » Eigenverantwortliches Einhalten der **AHA-Regeln** immer dann, wenn Personen aufeinander treffen.



- » **Medizinische Maskenpflicht** ab 6 Jahre bleibt wie bisher bestehen*

*Ausnahme: Kinder unter 6 Jahre und Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig).

- » Geschäfte mit **Produkten für den täglichen Bedarf** bleiben inzidenzunabhängig geöffnet

- » **Home Office**, sofern möglich
- » Gesundheitliche Fürsorge durch an den Betrieb angepasste **Hygienekonzepte**

- » **Schnell- und Selbsttests**, die für bestimmte Dienstleistungen und Angebote erforderlich sind, müssen tagesaktuell sein (max. 24 Stunden alt). Die kostenfreie **Bürgertests** in den Testzentren können hierfür genutzt werden.
- Des Weiteren können zusätzlich folgende Stellen ein negatives Testergebnis bestätigen:
 - Arbeitgeber*innen
 - Anbieter*innen von Dienstleistungen
 - Schulen für deren Schüler*innen sowie Personal
- » Zu testende Personen dürfen einen für Laien zugelassenen Schnelltest an sich selbst unter Aufsicht durchführen und bescheinigen lassen.



Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](http://Baden-Wuerttemberg.de)

Geimpfte und genesene Personen

- » Bei den **Kontaktbeschränkungen** zählen vollständig geimpfte und genesene Personen nicht zur Gesamtpersonenanzahl.

Geimpfte und Genesene sind von der Pflicht eines negativen Coronatests befreit, wenn sie einen entsprechenden Nachweis vorlegen. Einrichtungen können von dieser Regelung abweichen und einen negativen Coronatest einfordern.

Diese Ausnahmeregelungen gelten nur dann, wenn diese Personen keine akuten Symptome einer Corona-Infektion zeigen.

Inzidenz über 100 „Bundesnotbremse“

! Es gelten die Regelungen der **Bundesnotbremse des Infektionsschutzgesetzes** mit den Ergänzungen des Landes in der aktuellen Version der Corona-Verordnung.

In aller Kürze die Regelungen für die wichtigsten Lebensbereiche:

- Kontaktbeschränkung**
Haushalt plus eine Person. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt.
- Ausgangsbeschränkung**
22 bis 5 Uhr
- Kultur- und Freizeiteinrichtungen**
sind geschlossen.
- Körpernahe Dienstleistungen**
müssen schließen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Friseurbetriebe dürfen geöffnet bleiben.
- Schulen**
bei Inzidenz über 100 im Wechselunterricht. Bei Inzidenz über 165 sind Schulen im Fernunterricht. Kitas schließen. Notbetreuung möglich. Diese beiden Regelungen gelten auch für außerschulische Bildungseinrichtungen.



Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 14. Mai 2021

Öffnungsschritt wird **jeweils** zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt.

Inzidenz unter 100

Unabhängig von den Öffnungsschritten gilt:

- » **Treffen** im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre sowie genesene und geimpfte Personen werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.
- » **Kitas** im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen
- » **Grundschulen** im Präsenzbetrieb ohne Abstand
- » **Alle anderen Klassenstufen aller Schulen** Präsenzunterricht im Wechselmodell
- » Sonderregelung für **Abschlussklassen** möglich
- » **Voraussetzung** für die Teilnahme am Präsenzunterricht ist die verpflichtende Durchführung von 2 Corona-Tests pro Woche für alle Schüler*innen und Lehrpersonal an allgemeinbildenden Schulen sowie Berufsschulen.
- » **Ballett- und Tanzschulen** schließen für den Publikumsverkehr. Kontaktarmes Training mit maximal 5 Personen aus zwei Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt.
- » **Theoretische und praktische Ausbildung** und **Prüfung** (gilt für Auto, Flugzeug und Boot) sind unter Hygieneauflagen und mit medizinischer Maske möglich.
- » **Körperliche Dienstleistungen** sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:
 - Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligten medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur) wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen benötigt.
 - Nur mit vorheriger Terminbuchung
 - Weiterhin geschlossen ist das Prostitutionsgewerbe
- » **Liefer- und Abholdienste** in der Gastronomie generell erlaubt



Öffnungsschritt 1

! Inzidenz 5 Tage unter 100*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktddokumentation):

- » **Einzelhandel** (Click&Meet) 1 Kund*in pro 40 m² Ladenfläche ohne Testkonzept. 2 Kund*innen pro 40 m² ohne Voranmeldung mit Testkonzept.
- » Lehrveranstaltungen im Freien an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen, Nutzung von Lernplätzen mit Voranmeldung
- » Kurse an **Volkshochschulen** und ähnlichen Einrichtungen: innen bis 10 Personen, außen bis 20 Personen (Tanz- und Sportkurse nicht erlaubt)
- » **Menschen, Cafeterien und Betriebskantinen** (1,5 m Abstand muss eingehalten werden)
- » **Nachhilfeunterricht** bis 10 Schüler*innen
- » **Musik-, Kunst-, Jugendkunstschulen** bis 10 Schüler*innen (kein Gesangs-, Tanz- oder Blasmusikunterricht)
- » **Archiv, Büchereien und Bibliotheken** (1 Person pro 20 m²)
- » **Kontaktarmer Freizeit- und Amateursport** bis 20 Personen in Sportanlagen und -stätten außen
- » **Veranstaltungen des Spitzen- und Profisports** bis 100 Zuschauer*innen außen
- » Veranstaltungen zur **Religionsausübung** ohne Anmeldung



» **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **außen** bis 100 Personen

» **Zoologische und botanische Gärten** (1 Person pro 20 m²)

» **Galerien, Gedenkstätten und Museen** (1 Person pro 20 m²)

» **Freizeiteinrichtungen außen** (wie Minigolfanlagen, Hochseilgärten, Bootsverleih und ähnliche) bis 20 Personen

» Außenbereiche von **Schwimmbädern** **aller Art** sowie Badesee mit kontrolliertem Zugang (1 Person pro 20 m²)



» **Gastronomie** (6 bis 21 Uhr) **innen** 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und **außen** unter Einhaltung der AHA-Regeln

» **Touristische Übernachtung** in **Beherbergungsbetrieben** (wie Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Campingplätze und ähnliche)

Achtung: Gäste ohne Genesenen- oder Impfnachweis müssen alle 3 Tage negativen Coronatest vorlegen.

» **Touristischer Verkehr** wie Reisebusse, Seilbahnen, Ausflugsschiffe, Museumsbahnen und ähnliche (Start- und Zielort muss sich mindestens in Öffnungsstufe 1 befinden, maximal die Hälfte der vollen Besetzung)

» Einrichtungen der **Tierpflege** wie Tiersalons oder Tierfiseurbetriebe (1 Person pro 20 m²)



Stand: 14. Mai 2021

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 14. Mai 2021

Öffnungsschritt wird **jeweils** zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt.

Inzidenz unter 100

Öffnungsschritt 2

! Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungs-schritt 1 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest und Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktddokumentation):

- » Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen in geschlossenen Räumen
- » **Musik-, Kunst-, Jugendkunst-, Tanz- und Ballett-schulen** und vergleichbare Einrichtungen bis 20 Schüler*innen
- » **Gastronomie** (6 bis 22 Uhr) **innen** 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und **außen** unter Einhaltung der AHA-Regeln
- » **Messen, Ausstellungen und Kongresse** (1 Person pro 20 m²)
- » **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kinos und ähnlichen) **innen** bis 100 Personen und **außen** 250 Personen
- » **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** innen und außen in Beherbergungsbetrieben für Übernachtungsgäste geöffnet (1 Person pro 20 m²)
- » **Wellnessbereiche und Saunen** innen und außen für Gruppen bis 10 Personen
- » **Schwimmbäder** innen und außen (1 Person pro 20 m²)
- » **Kontaktarmer Freizeit- und Amateursport** in Sportanlagen, -stätten und -studios (1 Person pro 20 m²) innen und außen
- » **Veranstaltungen des Spitzen- und Profisports** mit maximal 250 Zuschauer*innen innen und außen
- » Bei Veranstaltungen zur **Religionsausübung** Gemeindegesang zulässig



Öffnungsschritt 3

! Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungs-schritt 2 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest und Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktddokumentation):

- » Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 250 Personen
- » **Messen, Ausstellungen und Kongresse** (1 Person pro 10 m²)
- » **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **innen** bis 250 Personen und **außen** bis 500 Personen
- » **Freizeitparks und sonstige Freizeiteinrichtungen** (1 Person pro 10 m²)
- » **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** innen und außen (1 Person pro 10 m²)

Lockerungen bei Inzidenz unter 50

! Inzidenz 5 Tage unter 50*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Weitere **Lockerungen**:

- » **Treffen** im privaten oder öffentlichen Raum mit 10 Personen aus bis zu 3 Haushalten. Kinder der Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt.
- » Öffnung von **Einzelhandel** mit folgenden Auflagen:
 - Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
 - Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
 - Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
 - Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
 - Gesteuerter Zutritt
 - Warteschlangen vermeiden.
 - Besondere Verkaufsaktionen sind nicht erlaubt
- » **Archive, Büchereien und Bibliotheken** ohne Auflagen
- » **Zoologische und botanische Gärten** ohne Auflagen
- » **Galerien, Gedenkstätten und Museen** ohne Auflagen

Lockerungen werden **zurückgenommen**, wenn Inzidenz an 3 aufeinanderfolgenden Tagen über 50 liegt.



Stand: 14. Mai 2021



Testangebote für die Bürgerschaft

Wir freuen uns, für die Bürgerschaft zusätzlich zu den Testmöglichkeiten in der Praxis Dr. Gerhardt weiterhin kostenlose Testtermine in der Riedhalle anbieten zu können.

PRAXIS DR. GERHARDT

**wöchentlich dienstags und freitags
von 13:00 - 16:00 Uhr**

**Anstelle von Freitag, 21.05.2021 findet die Testung
am Donnerstag, 20.05.2021 in der Zeit von
19:00 - 20:00 Uhr statt.**

**Bitte beachten Sie, dass die Terminvereinbarung
für die Testungen in der Praxis Dr. Gerhardt ab sofort
über die Praxis Dr. Gerhardt (Tel. 931 700) läuft.**

GEMEINDE WILHELMSDORF / RIEDHALLE:

**wöchentlich montags und mittwochs
von 17:00 - 19:00 Uhr**

Zusätzlicher Termin: Donnerstag, 17.06.2021

**Eine telefonische Anmeldung für die Testungen
in der Riedhalle ist nicht mehr erforderlich,
Sie können zu den genannten Zeiten vorbeikommen.**

Sollte keiner der genannten Termine für Sie in Frage kommen, dürfen Sie gerne das Testangebot der Gemeinde Illmensee in Anspruch nehmen (Termine siehe Homepage der Gemeinde Illmensee).

Die Einverständniserklärung für die Testung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.gemeinde-wilhelmsdorf.de unter „Aktuelles“.

Bitte bringen Sie unbedingt Ihren Personalausweis sowie die ausgefüllte Einverständniserklärung zur Testung mit.

Sandra Flucht
Bürgermeisterin



Gemeindebücherei

**In den Pfingstferien bleibt die
Bücherei geschlossen vom 25.05. bis
einschließlich 04.06.2021.**

**Der erste Öffnungstag nach den Ferien
ist Montag, 07. 06.2021.**



Landkreis Ravensburg zeigt „Flagge für Demokratie“ am Tag des Grundgesetzes

Im vergangenen Jahr haben die vier Partnerschaften für Demokratie im Landkreis gemeinsam das Projekt „Flagge zeigen für Demokratie“ ins Leben gerufen. In einer Ravensburger Berufsschulklasse entstanden mehrere Entwürfe – von denen ein ausgewählter nun mehrmals jährlich an den Rathäusern im Landkreis und am Sitz des Landratsamtes in Ravensburg gehisst wird.

Aktueller Anlass ist der 23. Mai, Tag des Grundgesetzes. Die so genannten „Mütter und Väter des Grundgesetzes“ – der Parlamentarische Rat – hatten den Text ausgefertigt und vor 72 Jahren verkündet. Mit dem Inkrafttreten des Grundgesetzes wurde die Bundesrepublik Deutschland gegründet.

Mit dem Hissen der „Demokratie leben!“ Fahne erinnern die Kommunen daran, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist. Sie muss jeden Tag neu mit Leben gefüllt werden. Es braucht Menschen, die demokratische Kultur leben, sie erhalten und gestalten.

In den vier Partnerschaften für Demokratie Ravensburg, Weingarten, Leutkirch-Aichstetten-Aitrach und des Landkreises werden daher auch zahlreiche Einzelprojekte rund um Toleranz, Vielfalt, Menschenrechte und Demokratie unterstützt. Vereine und gemeinnützige Institutionen können für Projekte, die diese Ziele unterstützen, Fördermittel beantragen.

Die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Ravensburg wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Weitere Information zu der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis und den weiteren Partnerschaften finden Sie auf der Homepage <https://www.rv.de/demokratie-leben>.



BEHÖRDEN & EINRICHTUNGEN

**Stiftung Naturschutz
Pfrunger - Burgweiler Ried
Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf**

Freitag, 4. Juni und Samstag, 5. Juni 2021

Schöne Schachteln selbst gemacht

Kreativ-Workshop mit Dorothea Arend und Frieder Guggolz

Sofern es die aktuelle Corona-Situation zulässt, lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf am **Freitag, 4. Juni von 18:00 bis 20:00 Uhr und Samstag, 5. Juni 2021 von 13:00 bis 17:00 Uhr** Wilhelmsdorf zu einem Kreativ-Workshop der besonderen Art ein: Dorothea Arend leitet Erwachsene und Jugendliche ab 10 Jahren an, aus Käldern oder Bildern und ausgewählten Papieren schöne Schachteln herzustellen. Die Schachteln sind wahre Schmuckstücke und eignen sich wunderbar als Geschenk oder zum Aufbewahren von allerlei Dingen. Wer sich davon überzeugen will, kann bereits angefertigte Schachteln im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf bewundern und kaufen. Am Freitag werden die Schachteln vorbereitet und dann am Samstag ganz akkurat fertig gestellt. Es ist also wichtig, an beiden Tagen zu teilzunehmen. Mitzubringen sind eine Bastelschere, zwei Pinsel (2 cm und 4 cm breit), Putzläppchen und einige alte Zeitungen.

Die Teilnahmekosten für Erwachsene betragen 30,00 Euro, für Jugendliche 15,00 Euro. Zuzüglich fallen jeweils 10,00 Euro für Material an.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens Freitag, 29. Mai 2021 unter Telefon 07503 / 739. Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Corona-Verordnung statt. Sollte sie nicht stattfinden können, wird ein Ersatztermin angeboten.

Die Zieglerschen

Tarifbindung ist für die Zieglerschen eine Selbstverständlichkeit

Bei der aktuellen Diskussion um einen flächendeckenden, allgemeinverbindlichen Pflegetarifvertrag, beziehungsweise den von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil vorgelegten Entwurf zum „Pflege-Tarifreue-Gesetz“ ist die Haltung der Zieglerschen grundsätzlich eindeutig.

„Eine Tarifbindung ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Dazu stehen wir. Für alle

unsere Mitarbeitenden gelten ausnahmslos die kirchlichen Tarifverträge der Diakonie“, betont der Vorstandsvorsitzende der Zieglerschen, Gottfried Heinzmann anlässlich des heutigen Tags der Pflege. „Diese sehen im Vergleich zu anderen nicht tarifgebundenen privaten Trägern deutlich höhere Entgelte für Pflegekräfte vor. Zusätzlich gilt für uns als Unternehmen, dass alle Mitarbeitenden nach Tarif bezahlt werden und wir keine Ausgliederungen in Servicegesellschaften mit Haustarifen haben. Dass wir gemeinschaftlich diese höheren Löhne zahlen können, ist der Solidarität aller Mitarbeitenden der Zieglerschen zu verdanken, und darauf können wir zusammen stolz sein.“

Seit 2015 gilt bei den Zieglerschen ein sogenannter Tarifkompromiss. Der damalige Vorstand und die Konzern-Mitarbeitendenvertretung vereinbarten gemeinsam eine Tarifeinheit auf Basis des regionalen Diakonietarifs, um den vormaligen Flickenteppich an Entgeltmodellen zu bereinigen. Ebenso konnten dadurch die Mitarbeitenden der ausgelagerten Servicegesellschaft wieder in unsere kirchliche Tarifwelt zurückgeführt werden. Die damit verbundenen höheren Lohnkosten sollten zehn Jahre lang solidarisch finanziert werden. Im Klartext bedeutet dies, dass jeder Mitarbeiter der Zieglerschen, von der Servicekraft bis zum Vorstand, auf ein Prozent seines Bruttolohns verzichtet und damit eine solidarische Lösung mitfinanziert. „Diese Zieglersche Tarifeinheit und gelebte Solidarität zeichnet uns aus und darf uns stolz machen“, so Heinzmann weiter. „Das dadurch ermöglichte gute Lohngefüge für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wollen wir unbedingt beibehalten“, ergänzt Markus Luxmann, Kaufmännischer Vorstand der Zieglerschen.

Diesen Wunsch teilt auch die Gesamt-Mitarbeitendenvertretung der Zieglerschen. „Als GMAV sind wir froh, dass sich die Zieglerschen damals wie heute eindeutig zum Tarifmodell bekennen. Damit sind unsere Kolleginnen und Kollegen – insbesondere in den Pflegeberufen – gegenüber denen vieler anderer Träger deutlich im Vorteil. Die Ein-Prozent-Regel war und ist dafür eine angemessene Lösung und ein gutes Zeichen unserer „Dienst“-Gemeinschaft“, sagt Sonja Hanke, Vorsitzende der GMAV.

Die Forderung eines bundesweit gelgenden Tarifvertrags in der Pflege ist aus Sicht der Zieglerschen nicht so einfach zu lösen, wie es scheint. „Die Bemühungen um eine angemessene Bezahlung aller Pflegekräfte in Deutschland unterstützen wir voll und ganz“, sagt Heinzmann.

Allerdings könnte eine einseitige Vorgehensweise schwerwiegende, nicht kalkulierbare negative wirtschaftliche Folgen haben. „Es ist nicht absehbar, welche Auswirkungen ein damit verbundener Mindesttarif, der

weit unterhalb des Diakonietarifs liegt, auf die Refinanzierung durch die Kostenträger hat. Unsere Sorge ist, dass sich die Kostenträger bei den künftigen Entgeltverhandlungen an dem niedrigeren Tarif orientieren und sich an einer Refinanzierung von darüber hinaus gehenden Lohnkosten, auf Basis unserer bestehenden kirchlichen Tarifverträge der Diakonie, nicht beteiligen werden“, erklärt Luxmann. Die Mehrkosten können die Leistungserbringern nicht tragen und gleichzeitig kann die Differenz nicht auf die Pflegebedürftigen umgelegt werden. In der Folge würden die Leistungserbringer in wirtschaftliche Schieflage geraten. Damit wären die Herausforderungen der Zukunft nicht mehr zu meistern und die Qualität in der Pflege nicht mehr gewährleistet. Die Befürchtungen des Vorstands hätten ihre Berechtigung, so die GMAV-Vorsitzende. Die Mehrkosten müssten refinanziert werden, was derzeit auch gesetzlich (§ 84 Abs. 2 SGB XI) gewährleistet sei.

Vorstände und GMAV-Vorsitzende der Zieglerschen sehen den Flächentarifvertrag als nur einen Teil des Geschehens, aber als wichtigen Bestandteil: „Es ist Aufgabe der Politik, die Pflegetarife und die Pflegefinanzierung miteinander zu verbinden. Dass dies bislang noch nicht gelungen ist, führt zu Einzelmaßnahmen, die den Menschen – den Pflegerinnen und Pflegern sowie den Pflegebedürftigen – nicht gerecht werden. Hier muss die längst versprochene Reform auf den Weg gebracht werden.“



Neue Pendler-Corona-Studie veröffentlicht

Infektionsgefahr im ÖPNV nicht höher als im Individualverkehr

Eine Untersuchung der Charité Research Organisation (CRO) im Auftrag der Bundesländer und des VDV sorgt für belastbare wissenschaftliche Erkenntnisse hinsichtlich der Infektionsgefahr im ÖPNV. Entsprechend ist die regelmäßige Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel im Vergleich zum Individualverkehr nicht mit einem höheren Risiko einer SARS-CoV-2-Infektion verbunden.

Das renommierte Forschungsinstitut CRO hat im Auftrag der Bundesländer und des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) das konkrete Ansteckungsrisiko von Fahrgästen in Bussen und Bahnen mit dem von Pendlerinnen und Pendlern verglichen, die regelmäßig mit Pkw, Motorrad oder Fahrrad unterwegs sind. Für die unabhängige epidemiologische Studie hat die

Research Organisation der Berliner Charité seit Februar 2021 über fünf Wochen lang insgesamt 681 freiwillige Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von 16 bis 65 Jahren im Gebiet des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) begleitet. Zielsetzung dieser Untersuchung war, die Infektionsgefahr von Fahrgästen nicht unter Laborbedingungen oder auf Grundlage statistischer Berechnungen abzuschätzen, sondern im Rahmen der alltäglichen Fahrt zur Arbeit, Ausbildung oder Schule zu ermitteln. Ein solcher Ansatz ist im Rahmen von Covid-Untersuchungen im Mobilitätssektor bislang einzigartig.

Grün fahren: mit Bus & Bahn zur Gartenschau Lindau

Landkreis Lindau verbessert Fahrplanangebot

Mit der Eröffnung der Gartenschau Lindau am 20. Mai werden im Landkreis Lindau (Bodensee) zahlreiche Fahrplanverbesserungen umgesetzt. Die Anreise zur Gartenschau ist damit bequem aus vielen Himmelsrichtungen möglich.

Für Besucher der Gartenschau steht im Stadtgebiet Lindau und Umgebung ein dichtes Busnetz zur Verfügung. So bietet der Stadtbus Lindau Fahrmöglichkeiten auf 5 Linien im 30-Minuten-Takt an. Zusätzlich verkehrt ein Shuttlebus zwischen Parkplatz P1 und Gartenschau-Gelände im 15-Minuten-Takt. Der Landkreis Lindau (Bodensee) verbessert ab dem Start der Gartenschau das Busangebot zudem deutlich und größtenteils auch dauerhaft.

- Während der Gartenschau: Durchgehende Busverbindung zwischen Lindau und den Satellitenstandorten Schlachters, Scheidegg, Lindenberg und Weiler,

letzte Fahrt um 19:34 Uhr ab Lindau-Reutin; auch am Wochenende.

Die Buslinie endet dabei stets am Bahnhof Lindau-Reutin mit dortigem Umstieg auf die S-Bahn Richtung Lindau, Insel.

Hinweis: Zwischen Bregenz und Lindau-Insel besteht bis 23. Mai noch ein Schienenersatzverkehr. In dieser Zeit erreichen Fahrgäste den Zielbahnhof Lindau-Insel per Umstieg auf die Stadtbuslinie 5 in Lindau-Reutin.

- Neue 2-stündliche Sonntagsverbindungen auf der Strecke Hergatz – Lindenberg
- Neue zweistündliche Sonntagsverbindungen auf der Linie 18 von Lindau-Reutin über Schlachters, Scheidegg nach Lindenberg
- Taktverdichtungen am Wochenende auf der Linie 11 Scheidegg-Röthenbach, Linie 12 Lindenberg-Weiler und auf der Linie 13 Hergatz-Scheidegg
- Verlängerung der Betriebszeiten am Abend im Westallgäu
- Neue direkte Frühverbindungen ab Weiler nach Lindau an Werktagen

Im Web: Fahrpläne & Kombitickets

Ab sofort sind alle neuen Fahrplantabellen unter www.landkreis-lindau.de/Freizeit-Mobilität/Mobilität/Fahrpläne/ abrufbar. Unter bodo.de stehen die neuen Fahrplan-PDFs ab Anfang der kommenden Woche zur Verfügung. Alle neuen Fahrzeiten gibt es natürlich auch über die elektronische Fahrplanauskunft unter www.bodo.de, www.bayern-fahrplan.de/de/auskunft oder www.bahn.de.

Und auch der Ticketkauf geht online. So sind in Kürze KombiTickets „Gartenschau & bodo“ über die Gartenschau -Webseite erhältlich.

Über bodo:

Fahr mit. Für Dich. Für Alle.

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) ist der Mobilitätsdienstleister in den drei Landkreisen Bodenseekreis, Lindau und Ravensburg. Der Verkehrsverbund bietet ein einheitliches, einfaches Tarifsystem inklusive der Stadt- und Ortsverkehre sowie die Nutzung von Bus & Bahn mit einem durchgehenden Fahrschein.

www.bodo.de www.bodo-ecard.de
www.bodo-seitenblicke.de
facebook.com/verkehrsverbundbodo

Fahrplan-App (für Android und iOS)

bwtarif-Fahrplanauskunft: 0711 / 93 38 38 00 (Der bwtarif-KundenService ist telefonisch täglich rund um die Uhr zum Ortstarif erreichbar)



Landratsamt
Ravensburg

Bio-Musterregion veröffentlicht BioGenuss-Radtouren

Die Pfingstferien stehen vor der Tür! Die neuen BioGenuss-Radtouren der Bio-Musterregion Ravensburg bieten jetzt eine willkommene Abwechslung. Auf drei Routen innerhalb des Landkreises kann eine Radtour zum Genusserlebnis werden. Unter dem Motto „BioGenuss-Radtouren – Radelnd unsere Bio-Heimat erFAHREN“ führen die Touren an verschiedenen Bio-Höfen oder Bio-Verarbeitern vorbei und bieten die Möglichkeit Bio-Köstlichkeiten direkt am Ort der Erzeugung zu erwerben und ganz nebenbei noch etwas über die unterschiedlichen Betriebe und deren Besonderheiten zu lernen. „So wollen wir die Verbraucherinnen und Verbraucher in Kontakt mit unseren Bio-Landwirt/innen bringen und die Vor-Ort-Vermarktung bewerben“, sagt Katharina Eckel, Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Ravensburg und Initiatorin des Projektes.

Drei Rundtouren stehen momentan zur Verfügung. Diese befinden sich um Leutkirch im Allgäu, Bad Waldsee, Wolfegg, Amtzell,

Bodnegg und Waldburg. Genaue Informationen gibt es unter www.biomusterregionen-bw.de/biogenuss-radtouren.

Für alle Mairadler wird auf jeder Tour ein Bio-Gschenkle im Wert von 25 Euro verlost. Senden Sie uns dazu ein Bild von sich mit einem der Hofschilder der Bio-Musterregion auf Ihrer Tour und berichten Sie von Ihren Bio-Erfahrungen. Mit Zusendung eines Fotos stimmen Sie dessen Veröffentlichung zu. Einsendungen bitte an k.eckel@rv.de. Wir freuen uns von Ihren erfAHRUNGEN zu lesen und zu sehen und wünschen nun viel Spaß beim Radeln und Entdecken!

Teilnahmeschluss ist der 7. Juni 2021. Teilnahme erst ab 18 Jahren, Projektbeteiligte und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Berufliche Qualifizierung in der Hauswirtschaft – neuer Vorbereitungskurs

Die Fachschule für Landwirtschaft Ravensburg - Fachrichtung Hauswirtschaft bietet am Standort Leutkirch auch im kommenden Schuljahr 2021/2022 einen berufsbegleitenden Qualifizierungskurs zum/r staatlich geprüften Hauswirtschafter/in an.

Das Bildungsangebot richtet sich an Personen, die in der Hauswirtschaft beschäftigt sind, aber keinen hauswirtschaftlichen Berufsabschluss haben. Hauswirtschafter/innen sind Profis im Bereich Haushaltmanagement, ausgewogene Ernährung, Textil- und Raumpflege, Raumgestaltung sowie hauswirtschaftlicher Betreuung.

Sie arbeiten in Tagungshäusern, Kitas oder Kindergärten, Schulumenschen, Seniorenenzentren, Gastronomie und Hotellerie, Privathaushalten, landwirtschaftlichen Unternehmen oder sind selbstständig.

Am **16. September 2021** beginnt der neue Kurs. Der Unterricht findet immer **donnerstag von 9 bis 17 Uhr** statt. Unter bestimmten Voraussetzungen kann im Juli 2022 die Berufsabschlussprüfung zum/r staatlich geprüften Hauswirtschafter/in abgelegt werden.

Anmeldungen sind bereits möglich. Weitere Auskünfte erteilt gerne Monika Wessle vom Landwirtschaftsamt Ravensburg unter Telefon 07561/ 9820-6640 (eMail m.wessle@rv.de) oder Sabine Weiland 07524/9748-6400 (eMail sabine.weiland@rv.de)

Weiterführende Informationen und ein aktueller Werbefilm auch unter: www.ernaehrung-ober schwaben.de oder www.fachschule-ravensburg.de



Landkreis beschäftigt sich mit Thema Familienunterstützung im Kinderkrankheitsfall – Aufruf zur Teilnahme an Umfrage

Der Landkreis hat sich Gedanken gemacht, ob und wie Familien im Kinderkrankheitsfall unterstützt werden können. Dazu wurde eine Umfrage entwickelt, mit der erfragt wird, ob im Landkreis Ravensburg Bedarf für ein Unterstützungsangebot besteht. Wir laden herzlich ein zur Teilnahme an dieser Umfrage, die sich an (berufstätige) Eltern richtet (Dauer ca. 10 Minuten) und noch bis 31. Mai 2021 verfügbar ist unter <https://survey.lamapoll.de/Elternbefragung-Familienunterst-zender-Dienst-im-Kinderkrankheitsfall>.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stellt für viele Eltern eine Herausforderung dar. Die Organisation des Zusammenlebens in Familien erfordert dabei von den Eltern oftmals einen Kompromiss zwischen der Kinderbetreuung und dem Erwirtschaften des Lebensunterhaltes. In den vergangenen Jahren zeigte sich deutlich, dass Mütter schneller wieder ins Berufsleben zurückkehren. Doch gerade dann trifft es die Eltern besonders, wenn die Kinder nicht wie gewohnt in die Krippe, Kita oder die Schule gebracht werden können und es keine weitere Möglichkeit gibt, die ersatzweise die Kinderbetreuung übernimmt.

Gesetzlich geregelt ist, dass Eltern mit Kindern unter 12 Jahren in bestimmten Fällen eine gewisse Anzahl an sog. Kinderkrankheitstagen und damit einhergehend Kinderkrankengeld zusteht. Dennoch stehen Eltern nach Aufbrauchen dieses „Zeitkontingents“ vor der organisatorischen Herausforderung, die Betreuung eines erkrankten Kindes sicherzustellen und gleichzeitig ihrer Berufstätigkeit nachzugehen. Diese wichtige, gesetzlich geregelte Freistellung hilft daher nur teilweise.

Um diese Lücke zu schließen, gibt es deutschlandweit bereits einige Unterstützungsangebote zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf in genau solchen Fällen. So werden kurzfristig und zeitlich flexibel ehrenamtliche Helferinnen zu Familien mit erkrankten Kindern vermittelt, wenn die Eltern aufgrund beruflicher Verpflichtungen oder einer laufenden Ausbildung die häusliche Pflege ihrer Kinder nicht selbst leisten können und ihre Kinderkrankentage bereits aufgebraucht haben.

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung vom 17.11.2020 die Kreisverwaltung beauftragt, die Implementierung eines landkreisweiten familienunterstützenden Dienstes im Kinderkrankheitsfall zu prüfen und ggf. ein passendes Konzept zu entwickeln. Der Landkreis Ravensburg dankt allen, die sich an der Umfrage beteiligen.

Stiftung Liebenau Gastfamilien gesucht

Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Informationen unter:

Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 977123-0, www.stiftung-liebenau.de/gastfamilie.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Regionalzentrum Ravensburg

Aufgrund der derzeitigen Lage wegen der Coronavirus-Mutationen und dem damit verbundenen Ansteckungsrisiko können wir weiterhin keine persönlichen Beratungen durchführen.

Für die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg heißt das, dass wir zurzeit **bis Ende Juni 2021 keine persönlichen Beratungen** anbieten können; dasselbe gilt **auch für unsere Außensprechstage** in den Landkreisen Ravensburg, Bodenseekreis und Sigmaringen.

Regierungspräsidium Tübingen

B 30, Fahrbahndeckenerneuerung der Ortsumgehung Ravensburg zwischen den Anschlussstellen RV-Nord und RV-Süd

Baubeginn ab Montag, 17. Mai 2021

Seit Montag, 17. Mai 2021 lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf einer Länge von zirka 3,4 Kilometern den schadhaften Fahrbahnbelag der B 30 zwischen an Anschlussstellen Ravensburg-Süd und Ravensburg-Nord erneuern.

Die Arbeiten umfassen beide Richtungsfahrbahnen und auch die Rampen im Bereich der Anschlussstelle Ravensburg-Nord. Günstige Witterungsbedingungen vorausgesetzt, ist die Maßnahme bis Samstag, 10. Juli 2021 abgeschlossen. Die Kosten belaufen sich auf rund 2,6 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Die Fahrbahndeckenerneuerung gliedert sich in zwei Bauabschnitte.

Ab Montag, 17. Mai 2021 erfolgt der Aufbau der umfangreichen Verkehrssicherung und der Verlängerung der Mittelstreifenübergang bei Ravensburg-Nord, damit der Verkehr jeweils auf die andere Richtungsfahrbahn übergeleitet werden kann. Auf diese Weise kann der Durchgangsverkehr auf der B 30 während der gesamten Bauzeit in beiden Fahrtrichtungen fließen. Auch die Anschlussstelle Ravensburg-Süd ist während der gesamten Bauzeit in alle Richtungen befahrbar; bei der Anschlussstelle Ravensburg-Nord gibt es verkehrliche Einschränkungen.

Erster Bauabschnitt:

Im ersten Bauabschnitt wird ab Montag, 25. Mai bis voraussichtlich Samstag, 12. Juni 2021 die Richtungsfahrbahn Friedrichshafen – Ulm erneuert.

In diesem Zeitraum ist die Ausfahrt an der Anschlussstelle Ravensburg-Nord nicht möglich. Der Verkehr in Richtung Wangen und Berg wird an der Anschlussstelle Ravensburg-Süd ausgeleitet und über die Jahnstraße, die K 7975 und die B 32 durch Ravensburg geführt.

Die Zufahrten zur B 30 an der Anschlussstelle Ravensburg-Nord in Richtung Ulm und Friedrichshafen bleiben befahrbar.

Zweiter Bauabschnitt:

Ab Montag, 14. Juni bis voraussichtlich Samstag, 10. Juli 2021 wird die Fahrbahn in Richtung Friedrichshafen saniert. Der Verkehr auf der B 30 wird über die Gegenfahrbahn geführt. An der Anschlussstelle Ravensburg-Nord ist die Zufahrt zur B 30 in Richtung Friedrichshafen nicht möglich.

Die Umleitung des Verkehrs von Wangen, Weingarten und Berg erfolgt durch Ravensburg über die B 32, die K 7975 und die Jahnstraße zur Anschlussstelle Ravensburg-Süd.

Aus Richtung Ulm kommend ist die Ausfahrt nach Wangen und Berg bis Ende Juni 2021 möglich. Erst für die Erneuerung der Rampen muss die Anschlussstelle Ravensburg-Nord vollgesperrt und der Verkehr in Richtung Wangen und Berg an der Anschlussstelle Weingarten ausgeleitet werden.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Baustelleninformations- system (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de/baustellen abgerufen werden.



JUGEND & FAMILIE



Hoffmannhaus Familienzentrum am Saalplatz 14

Liebe „Nutzer“ des Familienzentrums,

leider sind wir vom Lock-Down auch betroffen. Bis auf Weiteres dürfen keine Veranstaltungen stattfinden.

Möglich ist weiterhin das Beratungsangebot

unter Einhaltung der vorgegebenen Hygiene- und Abstandsregeln.

In allen Fragen rund um die Familie dürfen Sie sich gerne telefonisch oder per Mail unter folgenden Kontaktdaten melden:

- i.haag@hoffmannhaus-wilhelmsdorf.de
- 07503/203-190

Gerne vereinbare ich mit Ihnen einen persönlichen Termin, oder falls gewünscht, ist auch eine Beratung über E-Mail möglich!



WILHELMSDORFER WIRTSCHAFTSLEBEN

Wochenmarkt in Wilhelmsdorf: Regional, saisonal, ideal!

Unsere Anbieter verkaufen Obst, Gemüse und Salate, Käse, Marmeladen, Fleisch, Brot, Gewürze und einiges mehr. Alles ist frisch, aus eigener Produktion oder aus der Region und – preiswert!

Voranzeige:

Am **Samstag, 29.05.2021** kommt der **Scherenschleifer**, Schleif-Service Mohr aus Friedrichshafen, auf den Wochenmarkt.



www.gewerbeverein-wilhelmsdorf.de

DAS GESCHENK DAS IMMER SEHR GUT ANKOMMT UND JEDEN ERFREUT.

Sie können im Wert von 10 €, 20 € oder 50 € im **Bürgeramt im Rathaus** oder bei den örtlichen Banken (**Kreissparkasse Ravensburg & Volksbank Altshausen**) erworben werden und sind immer ein passendes Geschenk.



KINDERGÄRTEN UND SCHULEN

Technisches Gymnasium Ravensburg der 6jährigen Aufbauform Anmeldungen bis zum 07. Juni 2021 für das Schuljahr 2021/2022

Der innovative Weg zum Abitur für Schülerinnen und Schüler fast aller Schularten, die Lust auf etwas Neues haben und für die das Fach „Technik“ eine besondere Bedeutung hat.

Der Unterricht erfolgt praxisnah in modernen Werkstätten und Fachräumen. Zur Wahl der zweiten Fremdsprache werden Spanisch und Französisch angeboten.

Ab Klasse 11 erfolgt eine Vertiefung in einem unserer vier Profile: Mechatronik, Informationstechnik, Gestaltungs- und Me-

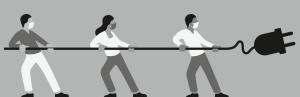
dientechnik oder Technik und Management. Mit erfolgreichem Abschluss der Klasse 13 wird die Allgemeine Hochschulreife erzielt.

Interesse?

Der Einstieg/Schulwechsel zu dieser innovativen Schulart erfolgt ab Klasse 8. Informationen erhalten Sie über unsere Homepage oder direkt bei Herrn Büttendorf, Tel. 0751/368-140; buettendorf@gsravensburg.de

Gemeinsam ziehen wir Corona den Stecker.

© Bundesregierung





VEREINSNACHRICHTEN



DRK Ortsverein Wilhelmsdorf

Heute findet um **20:00 Uhr** wieder ein Dienstabend statt. Wir werden euch vorab mitteilen, ob wir uns online oder im DRK Heim treffen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Die Bereitschaftsleitung



TSG Wilhelmsdorf



Abteilung Radspor

Spannend durchs Ländle!

Die TSG Radler jetzt auch elektrisch!

Wir, Axel Böhme und Ottmar Ziegler, führen gerne eine nette strombetriebene Gruppe (E-Bikes ohne Nummernschild) am Mittwoch beim Rad Treff durch unsere schöne Gegend. Da ist bestimmt für jeden Akku was

dabei. Wenn Ihr euch angesprochen fühlt und mit uns durch unsere reizvolle Landschaft stromern wollt, dann behaltet das Wilhelmsdorfer Mitteilungsblatt oder die Internetseite der TSG im Auge. Sobald Covid und die Entscheidungsträger es zulassen, rollen wir mittwochs vom Saalplatz los.



Gruß von Axel und Ottmar



Naturschutzbund Deutschland OG Wilhelmsdorf

Herzlichen Dank an alle Korkensammler. Wir hätten nicht gedacht, dass bereits nach ein paar Wochen der erste Sack voll ist!

Auf dem **Wilhelmsdorfer Recyclinghof** können Sie jetzt ihre **Flaschenkorken aus Naturkork** abgeben, damit sie nicht mit dem Hausmüll verloren gehen sondern zu wertvollem Dämmgranulat verarbeitet werden.

Aus dem Erlös des Dämmgranulatverkaufs unterstützt der NABU Kranichschutzprojekte in Spanien – der Heimat der Körkeichen und Deutschland.

Ziel der Naturschutzarbeit in Spanien ist die Erhaltung der traditionellen Korkwirtschaft und damit der einmaligen Landschaft der Dehesas.

Wer Korken für die bundesweite KORKampagne des NABU sammelt, tut Gutes für:

- den Umweltschutz, denn der Wertstoff Kork wird vor der Vernichtung als Müll bewahrt und als Dämmgranulat für den ökologischen Hausbau genutzt.
- den Naturschutz, durch finanzielle Unterstützung und Aufklärungsarbeit – vor allem an Schulen.
- für behinderte und langzeitarbeitslose Menschen, indem Arbeitsplätze in der Korkenverarbeitung geschaffen werden.

Ein Hund besitze nur wenige Schweißdrüsen – an den Pfoten und am Nasenspiegel – und könnte sich daher nur über Hecheln Abkühlung verschaffen. Er sei der Gefahr eines Hitzetods hilflos ausgeliefert, gibt Martina Schweitzer zu bedenken und erklärt: „Wenn der Hund zu hecheln beginnt, verliert er sehr viel Flüssigkeit und wird unruhig. Zeichen dafür sind ein langgestreckter Hals und eine weit heraushängende Zunge. Bei dem Versuch, mehr Sauerstoff in die brennenden Lungen zu bekommen, beschleunigt sich die Atmung.“

Der Puls rast. Die Mundschleimhaut verfärbt sich dunkelrot und es kann zu Erbrechen und Durchfall, Kreislaufbeschwerden und Krämpfen – bis hin zu Bewusstlosigkeit und Nierenversagen – kommen.“ Innerhalb kurzer Zeit steige die Körpertemperatur des Hundes von 38,5 Grad Celsius auf 41 Grad, ab 42 Grad bestehne akute Lebensgefahr. „Der Hund stirbt oft schon nach wenigen Minuten den Schocktod.“ Welche Angst und Panik das Tier im überhitzen Auto durchlebe, sei unvorstellbar.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Zum **01.09.2021** bieten wir eine Ausbildungsstelle für

**Praxisintegrierte Ausbildung
zum/zur
staatlich anerkannten
Erzieher/in**

Interessiert?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung bis zum **31.05.2021** an die Gemeinde Deggenhausertal, Rathausplatz 1, 88693 Deggenhausertal oder an: sabrina.schorer@deggenhausertal.de

Nähere Infos: Sabrina Schorer, Tel.: 07555 9200-12 oder -14

Tierheim Berg-Kernen/Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten u. Umgebung e.V.

„Hilfe! Ich bekomme keine Luft mehr!“

Tierheim Berg-Kernen und Tierschutzverein warnen vor der Gefahr eines Hitzetods: Hunde oder Katzen können in überhitzen Autos sterben

Wenn die Sonne scheint und die Temperaturen steigen, droht in abgestellten Autos für Hunde und Katzen Lebensgefahr. „Selbst bei nur 10 Grad Celsius Außentemperatur kann sich der Innenraum eines Autos, wenn es in der Sonne steht, erheblich erhitzten.“

Bei sommerlichen Temperaturen steigt die Temperatur oft in wenigen Minuten so drastisch an, dass es für einen Insassen, ob Kind oder Tier, lebensgefährlich wird“, warnt Martina Schweitzer, Vorsitzende des Tierschutzvereins Ravensburg-Weingarten und Umgebung e. V.



Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren möglich

Nach dem Tierschutzgesetz ist es strafbar, einen Hund im überhitzten Auto zurückzulassen. Hier ist sogar eine Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren möglich.

Wer bemerke, dass ein Hund allein in einem sich aufheizenden geparkten Auto sitze, sollte versuchen, den Besitzer ausfindig zu machen, rät Martina Schweitzer. Sei dies nicht möglich, sollten Polizei oder Feuerwehr informiert werden. „Dauert auch dies

zu lange und der Hund befindet sich in akuter Lebensgefahr, dann dürfen Sie den Hund selbst befreien. Dokumentieren Sie den Vorfall, suchen Sie Zeugen, die den Hergang bestätigen können. Erstattet Sie Strafanzeige wegen Tierquälerei.“

Und noch etwas ist der Tierschutzverein-Vorsitzenden wichtig: „Wenn der Hund befreit ist, sollte er in den Schatten gebracht werden. Übergießen Sie ihn mit kühlem, aber nicht eiskaltem Wasser. Wickeln Sie ihn nicht in ein feuchtes Handtuch, da dies den

Wärmeaustausch verhindert. Fächeln Sie ihm Luft zu. Ist er bewusstlos, flößen Sie ihm keine Flüssigkeiten ein. Ein Tierarztbesuch ist unumgänglich.“

Videos zum Thema

und weitere Informationen:

<https://www.tasso.net/Tierschutz/Aufklaerungsprojekte/Hund-im-Backofen>; <https://www.tierrecht-anwalt.de/hunderecht-tv/hitzetod-hund/hund-im-heissen-auto-hunderechtsanwalt.html>



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Seelsorgeeinheit Zocklerland
... im Glauben verbunden

Auf dem Laufenden bleiben: kirche-zocklerland.de

Kath. Pfarramt

Kirchweg 10
88263 Horgenzell

Tel. 07504 / 971572 Fax: 07504 / 971573
E-Mail: pfarramt@kirche-zocklerland.de

Leitender Pfarrer Magnus Weiger

Tel. 07504 / 971572 weiger@kirche-zocklerland.de

Pfarrer Fernando Marcucci

Tel. 07504 / 437 marcucci@kirche-zocklerland.de

Pfarrer Gerald Ezeanya

Tel. 07503 / 9163081 ezeanya@kirche-zocklerland.de

Diakon Herbert Schmid

Tel. 07503 / 2170 schmid@kirche-zocklerland.de

Diakon Christian Stirner

Tel. 07504 / 1535 stirner@kirche-zocklerland.de

Musikreferentin Regine Sturm

Tel. 07504 / 557 sturm@kirche-zocklerland.de

Trauerfall - Beerdigung

Bitte wenden Sie sich im Trauerfall an das Pfarrbüro in Horgenzell, Pfr. Weiger: 07504 – 971572.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Die Planung der Gottesdienste haben wir nach derzeitiger Sachlage erstellt. Corona-bedingt sind jedoch jederzeit Änderungen möglich. Bitte schauen Sie auf unsere Homepage.

St. Simon und St. Judas sowie

Kinderheim St. Johann, Zußdorf

Freitag, 21. Mai

18.30 Uhr Pfingstnovene

Samstag, 22. Mai - Pfingsten

18.30 Uhr Pfingstnovene

Sonntag, 23. Mai - Pfingsten

10.30 Uhr Hl. Messe mit Orchester u.a. mit Werken von Telemann und Mozart für Streicher, Trompete, Orgel und Sopran

14.00 Uhr Taufe der Kinder Samuel Brenner und Helena Pfaff

Donnerstag, 27. Mai

09.00 Uhr Hl. Messe
+ Schwester Benigna, Norbert Pfaff, Hännes Benz

St. Antonius, Wilhelmsdorf

Samstag, 29. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

17.30 Uhr Hl. Messe

St. Martinus, Esenhausen

Samstag, 22. Mai - Pfingsten

19.00 Uhr Hl. Messe mit Orchester u.a. mit Werken von Telemann und Mozart für Streicher, Trompete, Orgel und Sopran

Sonntag, 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

10.30 Uhr Hl. Messe

St. Sebastian, Pfrungen

Sonntag, 23. Mai - Pfingsten

14.00 Uhr Taufe des Kindes Lia Stephan

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag

10.30 Uhr Hl. Messe
+ Gisela Riedinger und Eltern Hug

Sonntag, 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

10.30 Uhr Hl. Messe
+ Emma Sulger, Karl Fürst, Hugo Duelli

Mariä Geburt, Hasenweiler

Samstag, 22. Mai - Pfingsten

19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 28. Mai

19.00 Uhr Hl. Messe
+ Maximilian Mutter, Paul und Pia Sauter, Albin und Charlotte Wielath, Anna und Priska Wielath, Sr. Fidelis Wielath

Sonntag, 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

09.00 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr Feierliche Maiandacht

St. Stephanus, Ringgenweiler

Sonntag, 23. Mai - Pfingsten

19.00 Uhr Maiandacht

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag

09.00 Uhr Hl. Messe im Freien (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche)

Mittwoch, 26. Mai

19.00 Uhr Hl. Messe
+ Georg Roth, Hugo Gindele und jeweils die verst. Angehörigen

Sonntag, 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

09.00 Uhr Hl. Messe

St. Johannes Baptist, Danketsweiler

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

09.00 Uhr Hl. Messe
+ Hl. Josef

St. Felix und St. Regula, Zogenweiler

Sonntag, 23. Mai - Pfingsten

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

14.00 Uhr Taufe des Kindes Isabella Rosa Maria Frei
19.00 Uhr Feierliche Maiandacht in der Lourdesgrotte (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche)

St. Venantius, Pfärrenbach

Sonntag, 23. Mai - Pfingsten

09.00 Uhr Hl. Messe mit Orchester u.a. mit Werken von Telemann und Mozart für Streicher, Trompete, Orgel und Sopran

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag

19.00 Uhr Maiandacht

St. Ursula, Horgenzell

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag

10.30 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag**

10.30 Uhr Hl. Messe

St. Ulrich, Winterbach**Sonntag, 23. Mai - Pfingsten**

09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 26. Mai

19.00 Uhr Hl. Messe

Jahrtag Karl Knörle, Rosa Jehle
+ Familie Zimmermann, Otto Jehle und verstorbene Angehörige

St. Johannes Baptist, Wilhelmskirch**Sonntag, 23. Mai - Pfingsten**

10.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 29. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

19.00 Uhr Hl. Messe

+ Franz und Anna Seger, Maria und Baptist Futterer

Sonntag, 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

19.00 Uhr Feierliche Maiandacht in der Lourdesgrotte Wolketsweiler (bei schlechtem Wetter fällt die Maiandacht aus)

St. Gallus, Kappel**Freitag, 21. Mai**

09.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Franz Kopp

Sonntag, 23. Mai - Pfingsten

10.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 30. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

14.00 Uhr Taufe des Kindes Rosalie Friedrich

Rosenkränze

Vor den Sonntagsmessen können derzeit keine Rosenkränze gebetet werden, da die Verweildauer von einer Stunde in der Kirche sonst überschritten wird.

08.30 Uhr jeden Donnerstag vor der Messe in der Pfarrkirche Zußdorf

18.30 Uhr jeden Dienstag in St. Antonius, Wilhelmsdorf

vor den Abendmessen in üblicher Weise

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit**Besuch der Maiandachten - Anmeldung**

Bitte melden Sie alle Teilnehmer im Pfarrbüro, mit Angabe von Vor- und Zunamen und Telefonnummern, bis freitags um 10.00 Uhr an.

St. Simon und Judas, Zußdorf

Pfingstnovene auf Pfingsten hin, ab Fr. 14.05. bis Samstag 22.05. jeweils um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche in Zußdorf

Aktion Hoffnung sammelt Altkleider am Samstag, 26. Juni**Erlöse gehen in Entwicklungsprojekte**

Am Samstag, 26. Juni wird von den katholischen Kirchengemeinden des Dekanats All-

gäu-Oberschwaben wieder eine Sammlung gebrauchter Kleidung im Landkreis Ravensburg zugunsten der Katholischen Hilfsorganisation „aktion hoffnung“ durchgeführt. Gesammelt werden gebrauchte und gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche und Schuhe. Weit über 400 Helfer aus fast allen Kirchengemeinden des Dekanats sind an diesem Tag unterwegs, um die Kleidersäcke einzusammeln. „aktion hoffnung“ ist seit 1995 dem bundesweiten Dachverband „FairWertung e.V.“ angeschlossen. „FairWertung“ gewährleistet ein höchstmögliches Maß an Transparenz und Verantwortlichkeit für den gesamten Bereich der Gebrauchtkleider-Verwertung.

Über die Sammelzentrale „aktion hoffnung“ – Laupheim werden Kleider und Schuhe direkt an Missionspartner in Übersee verschickt. Die Ware, die nach Langenenslingen kommt, wird nach den Vorgaben von „FairWertung“ weiterveräußert.

Mit den Erlösen werden Entwicklungsprojekte der katholischen Mitgliedsverbände des „aktion hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V.“ in aller Welt unterstützt.

Das Dekanat Allgäu-Oberschwaben erhält 40% des Erlöses der Sammlung für eigene Entwicklungsprojekte der Kirchengemeinden und katholischen Verbände im Dekanat.

Die Sammeltüten liegen ab sofort in den Kirchen aus.

**Wochenspruch:**

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sacharja 4,6b

Bis auf Weiteres finden die Sonntagsgottesdienste immer im Freien auf der Festwiese bei den Schulen statt – unabhängig vom Wetter.

Wenn Sie Krankheits- oder Corona-Symptome haben, bitten wir Sie, nicht am Gottesdienst teilzunehmen.

Im Gottesdienst sind nur noch medizinische Masken oder FFP2-Masken zugelassen, d.h. selbstgenähte oder gekaufte, sogenannte „Alltagsmasken“, sind nicht mehr zulässig.

Donnerstag, 20.05.2021

19.30 Uhr Brüdergemeinderatssitzung über Zoom

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Andacht
2. Bericht aus der Gemeinde
3. Bauangelegenheiten:
Pfarrhaussanierung
4. Verlängerung Darlehen LightHouse
5. Homepage
6. Gottesdienste und Termine
7. Protokoll vom 29.04.2021
8. Sonstiges

Die öffentliche BGR-Sitzung findet digital als Video-Konferenz über Zoom statt.

Wer Interesse hat, als Zuhörer mit dabei zu sein, wendet sich bitte an Pfr. Ahlfeld. Er wird dann per E-Mail einen Link zur Teilnahme am öffentlichen Zoom-Meeting des Brüdergemeinderates versenden.

Samstag, 22.05.2021

10.15 Uhr Pfingst-Jugendtreff Gottesdienst des EJW im Betsaal

Sonntag, 23.05.2021**Pfingstfest**

10.30 Uhr Gottesdienst auf der Festwiese bei den Schulen

Wer nicht stehen möchte, bringt bitte eine eigene Sitzgelegenheit mit.

Predigt: 1. Mose 11,1-9 (Ahlfeld)

Musik: Löhl

Das Opfer ist für die Weltbibelhilfe bestimmt.

Am Pfingstmontag findet in Wilhelmsdorf kein Gottesdienst statt.

Sonntag, 30.05.2021**Trinitatis (Dreieinigkeit)**

10.30 Uhr Gottesdienst auf der Festwiese bei den Schulen

Wer nicht stehen möchte, bringt bitte eine eigene Sitzgelegenheit mit.

Predigt: Johannes 3,1-8 (Ingo Volz)

Musik: Ruppel

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Urlaub

Pfr. Ahlfeld ist vom 25.05. bis 03.06. im Urlaub. Die Kasualvertretung übernimmt in dieser Zeit Pfr. i.R. Gerhard Amend (Tel. 916 320).

Das Pfarrbüro und die Kirchenpflege sind von 25. Mai bis 2. Juni 2021 nicht besetzt.

Hilfsaktion des EJW

das Motto des PJT ist ja „take a seat in the kingdom of hope“ und unter anderem würden wir auch gerne für die Menschen in Wilhelmsdorf ein Hoffnungszeichen setzen. Deshalb bieten wir als Jugend am Samstag (22.05.) zwischen 16.00 und 18.30 unsere Hilfe an. Wenn Leute Hilfe brauchen beim Rasen mähen, Gartenarbeit, Garage ausräumen, beim Umzug, Streichen, Einkaufen... können sie mich gerne im Laufe der Woche per E-Mail oder Handy kontaktieren. Wir werden diese Aufgaben dann an einzelne Jugendliche verteilen und am Samstag zwischen 16.00 -18.30 Uhr übernehmen. Natürlich mit Maske und unter Einhaltung der Corona Regeln.

Kranken- oder Hausabendmahl

Immer wieder erreichen uns Nachfragen, wie es denn zurzeit mit dem Abendmahl sei. In Gottesdiensten sind wir gerade sehr zurückhaltend mit der Feier des Abendmahls. Aber auch in den Tagen der Corona Pandemie ist es grundsätzlich möglich, zu Hause das Haus- oder Krankenabendmahl zu bekommen. In diesem Fall kommt Pfarrer Ahlfeld zu Ihnen ins Haus und feiert mit den Menschen des jeweiligen Haushalts das Abendmahl. Wenn Sie dies wünschen, bitten wir Sie, mit Pfarrer Ahlfeld Kontakt aufzu-

nehmen und einen Termin zu vereinbaren, sowie die entsprechenden Hygienevorkehrungen zu vereinbaren. Eine einfache Haussabendmahlfeier dauert etwa 30 Minuten, die Gaben von Brot und Wein/Traubensaft bringt Herr Ahlfeld mit. Leider kann immer nur ein Haushalt an der jeweiligen Abendmahlfeier teilnehmen.

Das Gemeindehaus

Das Gemeindehaus ist zurzeit geschlossen.

Taufen

Taufen werden, anders als sonst, als Sondergottesdienst gefeiert, um die Risiken kleinzuhalten. Falls Sie den Wunsch nach einer Taufe haben, nehmen Sie bitte mit dem Pfarrbüro oder Pfarrer Ahlfeld Kontakt auf und machen Sie einen Termin aus.

Newsletter der Evang. Brüdergemeinde unter „www.bg-wdf.de“

Um Informationen zu aktuellen Entwicklungen unserer Gemeinde zu erhalten, gibt es die Möglichkeit, sich auf der Homepage der Brüdergemeinde zum „Newsletter“ anzumelden. Herzliche Einladung an alle Freunde der Brüdergemeinde, landeskirchlichen Mitglieder und Brüdergemeindemitglieder!

Online-Lesung und Gespräch mit Autor Poschenrieder

In der Online-Reihe „Lesung und Gespräch“ des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben (EBO) ist am **Donnerstag, 10. Juni 2021 um 19.30 Uhr - ca. 21.00 Uhr** der Journalist und Autor Christoph Poschenrieder zu Gast. Im Mittelpunkt des von EBO-Geschäftsführerin Brunhilde Raiser moderierten Abends steht der Roman „Mauersegler“. Es geht darin um fünf berufliche Erfolgstyphen, die in ihrem Ruhestand in einer Villa am See eine Alten-WG gründen mit dem Ziel, die verbleibenden Jahre noch zusammen zu genießen. Für den letzten Schritt hoffen sie auf die Programmierkunst von Mitbewohner Ernst, der für jeden ein „Todesgelingprogramm“ ausgetüftelt hat. Es soll den Beteiligten die Möglichkeit eines selbstbestimmten Endes ohne Qualen und langes Leiden einräumen. Bei aller Lässigkeit des Schreibstils spielt der Roman damit auf das hochaktuelle und brisante Thema des assistierten Suizids an.

Der 1964 in Boston geborene Autor und freie Journalist Poschenrieder erhielt für seinen Debütroman bei Diogenes „Die Welt ist im Kopf“ mit dem jungen Schopenhauer als Hauptfigur hymnische Besprechungen und war auch international erfolgreich. Mit „Das Sandkorn“ war er 2014 für den Deutschen Buchpreis nominiert. Christoph Poschenrieder lebt in München.

Beim anschließenden Gespräch ist eine Chat-Teilnahme möglich. Der kostenfreie Zugang steht am 10. Juni ab 19 Uhr bereit und ist abrufbar unter www.ebo-rv.de/Veranstaltungen. Anmeldungen unter info@ebo-oab.de erwünscht, aber nicht erforderlich.

Die aktuellen Informationen werden auch auf unserer Homepage unter <http://www.bg-wdf.de> veröffentlicht.
Wichtige Infos gibt es immer über den Newsletter. Bitte melden Sie sich doch zu unserem Newsletter an, wenn Sie immer aktuell informiert sein möchten, da es derzeit zu kurzfristigen Änderungen bei den Gottesdiensten, Anfangszeiten usw. kommen kann.

Kreise und Gruppen des EJW

Bis auf Weiteres finden keine Gruppen und Kreise statt! Es gibt allerdings online-Angebote für Teens, die Sie auf der Homepage finden!

Kontaktadressen:

Myrta Ruppel (Jugendreferentin):

Tel. 0163-7647081

Simon Frick (Vorsitzender der EJW):

Tel. 0176/967 067 12

Wir sind zu erreichen:

Pfarrer E. Ahlfeld

Tel. 915919 zuhause, im Büro Tel. 9301-11
ernest.ahlfeld@bg-wdf.de

Vorsteherin:

Sabine Löhl Tel. 07503/931 908

sabine.loehl@bg-wdf.de

Stellvertr. Vorsteherin:

Karin Löw Tel. 07503/929 860

Jugendreferentin

Myrta Ruppel

Tel. 0163-7647081

myrta.ruppel@bg-wdf.de

Mesnerinnen

Heidi Dißelhorst

Tel. 07503/3919939

Daniela Kiefer

Tel. 07503/2810

Claudia Kökert

Tel. 07503/9319910

Internetadresse: www.bg-wdf.de

Bürozeiten Pfarrbüro:

Mo.-Do. 9.30 Uhr - 12.00 Uhr

Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tel. Pfefferle 07503/9301-12

Tel. Wallbaum 07503/9301-0

Fax 07503/9301-29

Frau Pfefferle: anette.pfefferle@bg-wdf.de

Frau Wallbaum: sigrid.wallbaum@bg-wdf.de

Sprechzeiten Kirchenpflege:

Mo. - Mi. 9.30 - 12.00 Uhr

Tel. Clausnitzer 07503/9301-20

Kirchenpflege: dagmar.clausnitzer@bg-wdf.de

Unsere Konten:

Volksbank Altshausen

IBAN: DE 69 6509 2200 0010 350004

BIC: GENODES1VAH

Kreissparkasse Wilhelmsdorf

IBAN: DE 65 6505 0110 0080 801463

BIC: SOLADES1RVB



Freie Christengemeinde Illmensee

Liebe Leserin, lieber Leser,

<Er liebt Recht und Gerechtigkeit, und die ganze Erde ist erfüllt von seiner Güte. >
 (Bibelübersetzung Hoffnung für alle, Psalm 33 Vers 5)

Herzliche Einladung:

Sonntag, 23.05. 10:00 Uhr Gottesdienst
 im Gemeindezentrum in Illmensee, Gewerbestrasse 26

Bringt bitte Euren Mundschutz mit, nach den aktuellen Corona Vorschriften muss dieser getragen werden.

Die Aktuellen Hygienevorschriften hängen am Eingang aus.

Die aktuellsten Informationen können Sie auf unserer Homepage nachlesen.

Seelsorge:

Pastor Vicente Guedes, Tel. 07558 9387644
 Petra Leppert, Tel.: 07554 9879044

Kontakt unter:

Freie Christengemeinde

Gewerbestrasse 26, 88636 Illmensee

Pastor Vicente Guedes

v.guedes@fcg-illmensee.de

Bürozeiten dienstags 9:00-13:00 Uhr

info@fcg-illmensee.de

www.fcg-illmensee.de



FRÜHLINGS-FRISCHKÄSE-TORTE MIT ERDBEEREN UND KEKSBODEN

ZUTATEN

FÜR EINE 26-ER FORM

125 g Butter
150 g (Vollkorn-)Kekse
250 ml Sahne
1 Päckchen Sahnesteif
1 Päckchen Vanille-Zucker
250 g Magerquark (alternativ. Mascarpone)
300 g Frischkäse
60 g Rohrzucker
1 unbehandelte Limette (oder 1 Bio-Zitrone)
1 Päckchen Vanille-Puddingpulver (ohne Kochen)
800 g frische Erdbeeren
1 Päckchen roter Tortenguss
250 ml Johannisbeersaft (alternativ: Kirschsaft)



ZUBEREITUNG

Für den Boden:

Butter schmelzen und Kekse klein in einem Gefrierbeutel bröseln. Beides vermengen, in eine 26er-Form mit Ring geben und kalt stellen

Für die Füllung:

Sahne mit Sahnesteif und Vanille-Zucker steif schlagen. Frischkäse, Quark, 30 g Zucker, den Abrieb und Saft der Limette und das Puddingpulver vermengen. Sahne unter die Masse heben.

Erdbeeren putzen, waschen und halbieren. Den Boden mit Erdbeeren belegen, die Frischkäse-Masse darauf geben und glatt streichen. Die restlichen Erdbeeren auf dem Frischkäse gleichmäßig verteilen. Tortenguss mit 30 g Rohrzucker mischen, mit dem Saft aufkochen und über die Erdbeeren geben. Mindestens 2 Stunden im Kühlschrank kalt stellen.

TIPPS & TRICKS

Frische Erdbeeren sollten fest und glänzend sein. Sie sind sehr empfindlich und bekommen leicht Druckstellen, die schnell zu faulen beginnen. Früchte, die eher matt und weich wirken, keinesfalls kaufen. Am besten lose Waren nehmen, dann kann man sich die einzelnen Früchte besser anschauen. Das Erdbeer-Grün immer erst nach dem Waschen entfernen, sonst gehen wertvolle Inhaltsstoffe und Aroma verloren. Früchte möglichst am Tag des Kaufs essen, denn sie werden in der Verpackung schnell matschig und schimmelig. Im Kühlschrank halten sich Erdbeeren etwa zwei Tage. Angefaulte Früchte stets sofort aussortieren.

LASSEN SIE ES
SICH SCHMECKEN!



REIFEN-SERVICE

SICHER UNTERWEGS MIT UNSEREN REIFEN.

schon ab

14,90 €



Satz Räder aufstecken Pkw	14,90 €
4 Räder umstecken, waschen u. 2 Räder VA wuchten	39,90 €
4 Sensoren anlernen	15,00 €
Satz Räder aufstecken Lkw und Geländefahrzeuge	24,90 €

Brucker

autohaus-brucker.de

Autohaus Brucker GmbH
Otterswanger Str. 1
Pfullendorf
Tel 07552 /20 20-0

- An unsere Anzeigenkunden -

**RUNDUM GUT BERATEN.
ANZEIGENPLANUNG VOR ORT.**

Rufen Sie einfach an. Gerne berate ich Sie persönlich.

Robert Würstle

Mobil 0160/ 914 479 47 • Fax 07581/ 53 69 210
E-Mail: rww-dienstleistungen@gmx.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 15 • 78333 Stockach
www.primo-stockach.de

**Staufen darf
nicht zerbrechen!**

staufenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de

Wir suchen Verstärkung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine
Servicekraft (m/w/d)

(450,00 €-Basis, 60%-Stelle oder 80%-Stelle).
Wochenenddienste werden untereinander
abgesprochen.

Sie sind motiviert und flexibel?

Sie leben Herzlichkeit und lieben die Arbeit mit
Menschen, dann bewerben Sie sich gerne - wir
freuen uns.



Riedwirtschaft

Riedhof 5
88271 Wilhelmsdorf

Nettes Haus mit Garten bis 900.000,- Euro gesucht.

ZF Mitarbeiter zieht es an den Bodensee.

Mit der Suche beauftragt **Martina Engelen**.

Ich freue mich auf Ihren Anruf! 0173/8119227

Tel. 07541 / 38 46 14

www.garant-immo.de

1-2-Zimmer-Wohnung in Wilhelmsdorf gesucht:

Wir suchen für unsere Auszubildende in
„Die Zieglerschen Diakonie-Sozialstation Wilhelmsdorf“
ab 01.09.2021 eine Wohnung.

Zuschriften bitte an mertens.horst@zieglersche.de

Erdölförderung – wer hat Fotos aus der Zeit 1962 - 1997?

Für geologische Dokumentation.
T. 0751/48994, diether.graef@gmx.de

EINE APP DIE BEGEISTERT!

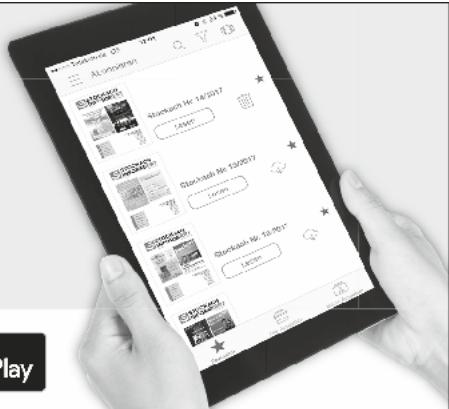
Sie lieben Apps, darum verfügt „My eBlättle“
über viele nützliche Funktionen.

Zu ihrem Print-Heimatblatt können Sie ab sofort auch das digitale Heimatblatt
lesen. Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.

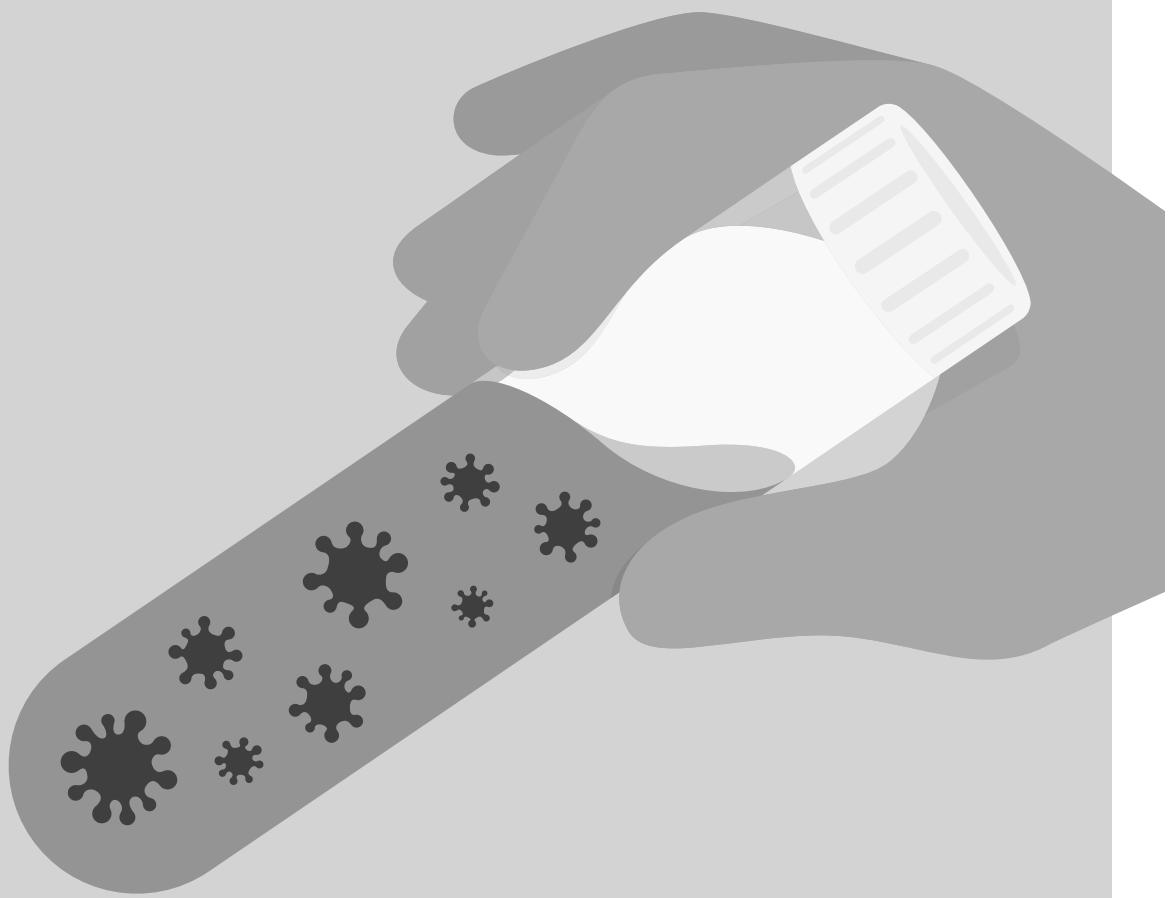
PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play



AHA! Und im Zweifel lieber testen lassen.



Bundesministerium
für Gesundheit

Bei Symptomen, Kontakt mit Infizierten oder unsicheren
Situationen: zeitnah auf Corona testen lassen! Informieren
Sie sich bei Ihrem Hausarzt, beim ärztlichen Bereitschafts-
dienst unter **116 117** oder bei Ihrem Gesundheitsamt.
ZusammenGegenCorona.de



ANGEBOT KW 20/2021
Gültig von Donnerstag, 20.05.2021
bis Mittwoch, 26.05.2021 nur solange Vorrat reicht

frischemarkt

Müller's

... im Einklang mit der Natur

Gouda jung

holl. Schnittkäse
48 % F.i.Tr.

100 g Superpreis € 0,49

Hohes C Saft

versch. Sorten

1 Ltr. Fl. € 1,11

Gurken

aus Deutschland

300-400 g Stück € 0,69

Ananas extra sweet

Kl. 1

1 kg € 1,99

Eissalat

aus Deutschland
Kl. 1

Stück € 1,19

Tomaten

aus NL
Kl. 1

1 kg € 1,69

Riedhauser Straße 1 • Wilhelmsdorf • Telefon 07503 / 9 11 34

Friedbert Blersch

Der ideale

InsektenSchutz

für Fenster und Türen



InsektenSchutz · Garagentore · Torantriebe
Carl-Benz-Straße 15 · 88471 ObersulmMetingen
Tel: (07392) 96 60-0 · Fax (07392) 96 60 29
www.insektenSchutz-blersch.de



KNEER-ERDEN

...ihren
Pflanzen zuliebe

Frühlingsgefühle?

- Blumenerden
- Rindenmulch
- Hochbeetsubstrat
- Hackschnitzel
- Moorbeeterde
- Edelkompost
- Dünger
- Humus u.v.m...
- Anhänger für lose Ware kann bei uns ausgeliehen werden

Neue Öffnungszeiten:

Montag- Donnerstag
08.00- 12.00 Uhr
13.00- 17.00 Uhr
Freitag
08.00-12.00 Uhr
13.00- 18.30 Uhr
Samstag geschlossen

Torf- und Erdenwerk Kneer GmbH- Burgweilerstrasse 13- 88271 Pfrungen
Tel: 07558 244 Fax: 07558 280 e-mail: info@kneer-erden.de.
Wegbeschreibung: <http://www.kneer-erden.de/impressum/>

Homepage₃₆

KLEINE INVESTITION - GROSSES ERGEBNIS

Ihre professionelle Homepage in bequemen 36 Monatsraten

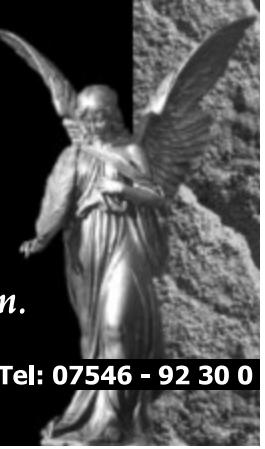
VerusMedia
photography | design
tombenz

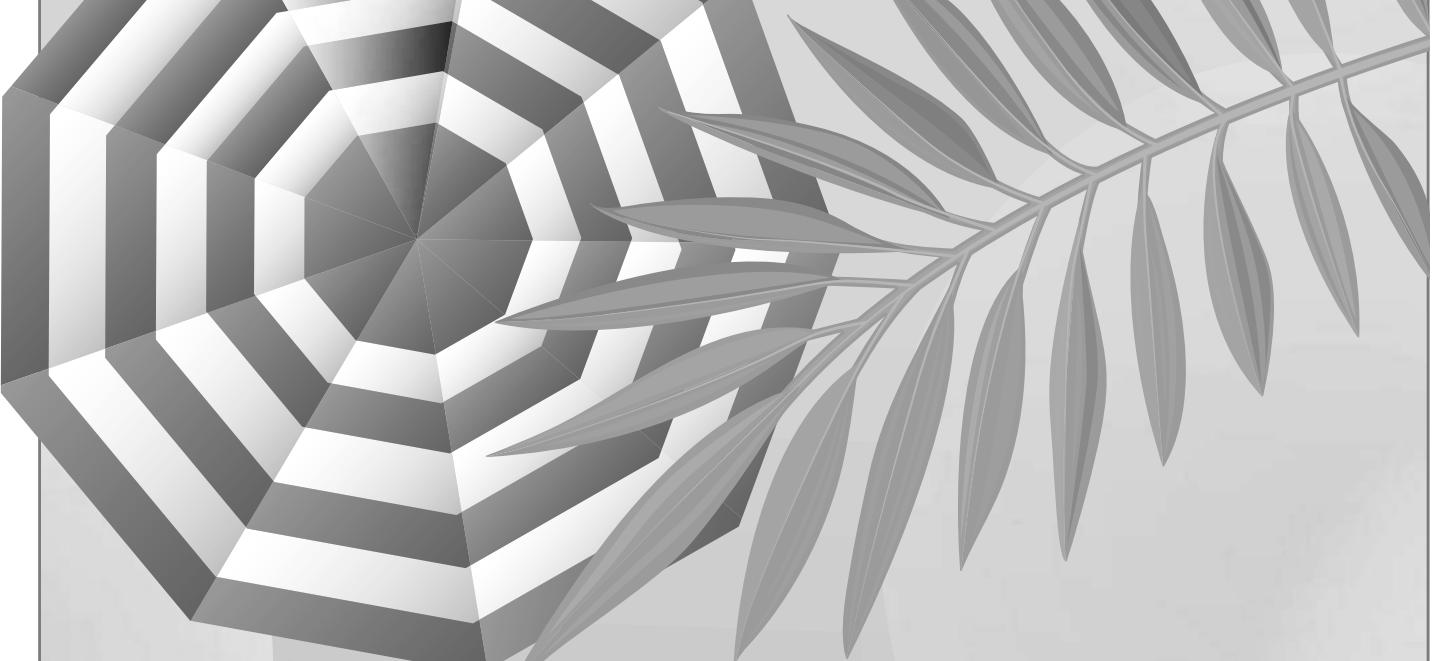
WWW.VERUS-MEDIA.DE · INFO@VERUS-MEDIA.DE

Bestattungshaus Hiestand

Damit Sie Zeit
für sich selbst haben.

88094 Oberteuringen · Kornstr. 16 Tel: 07546 - 92 30 0
www.bestattungshaus-hiestand.de





Unsere Aktion für Sie

Starten Sie mit unserer
beliebtesten Aktion in den Sommer.



**4 + 2 =
6 Anzeigen**
oder
**3 + 1 =
4 Anzeigen**

Unsere Aktion gilt vom 31. Mai 2021 (KW 22)
bis 30. Juli 2021 (KW 30).

■ Aktionscode P2021-03

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind au-

ßer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/vier aufeinanderfolgenden Wochen geschalten werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos.

Bitte Aktionscode P-2021-03 bei der Anzeigenbestellung angeben.

ALTE MÜHLE



Wir benötigen Verstärkung und suchen zum nächstmöglichen Termin!

Koch/Köchin

mit Teamgeist und Verantwortungsbereitschaft bei geregeltem Schichtdienst und übertariflicher Vergütung

Küchenhelfer/in

Teilzeit oder Minijob m/w/d

Mitarbeiter/in Reinigung Zimmer

Teilzeit oder Minijob m/w/d

Mitarbeiter/in Frühstücksküche

Teilzeit ca. 75%

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung telefonisch oder per Mail an:

Landhotel Alte Mühle, 88356 Waldbeuren, Tel. 07585-9390
sascha.kraemer@landhotelaltemuehle.de
www.landhotelaltemuehle.de

In der Nacht zum Samstag, 08. Mai wurde in Esenhausen

ein 12 Meter langer Maibaum von einem Privatgrundstück gestohlen.

Für Hinweise, die zur Aufklärung führen, wird eine Belohnung ausgesetzt.
Kontakt: info-maibaum@online.de

F. X. SCHMID
Metallbau & Schlosserei

WIR SUCHEN

Metallbauer (m/w/d)
Lagerist / Waren-
eingang (m/w/d)

Azubi Metallbauer
Fachrichtung Konstruk-
tionstechnik (m/w/d)

jetzt bewerben
www.fx-schmid.net

WhatsApp 0177 58 35 041

WILHELMSDORF IST TOP



wohnen, arbeiten, einkaufen, lernen, erholen

Freude schenken:

Wilhelmsdorfer Geschenkgutschein



WOCHENANGEBOT

Zarter **ROSTBRATEN**, gut gelagert 100 g **2,89**

Magere **KALBSSCHNITZEL**

oder **KALBSSTEAKS** 100 g **2,29**

Würzige **KÄSEGRILLER**

mit Allg. Emmentaler 100 g **1,49**

Frische, grobe **BRATWURST**

und **BÄRLAUCHBRATWURST** 100 g **1,29**

1A **PASTETENAUFSCHEIN**

bunt sortiert 100 g **1,49**

FRISCH AUS UNSERER KÄSETHEKE

Schweizer Appenzeller 48 % 100 g **2,69**

Holl. Gouda jung 48 % 100 g **1,09**

Grünländer versch. Sorten 48 % 100 g **1,49**

Rum-Nougat Frischkäsetorte 72 % 100 g **1,99**

Alle Angaben ohne Gewähr!

Der Qualität und Frische wegen in Ihr Fachgeschäft!

Unsere Angebote sowie Speisepläne finden Sie unter
www.metzger-mader.de

Dieses Angebot gilt von Donnerstag, den 20.05.2021
bis Mittwoch, den 26.05.2021



„Haben Sie Interesse an einer
seriösen, vertraulichen und
diskreten Vermittlung Ihrer
Immobilie?
Ich berate Sie gerne unverbindlich.“

Helmut Neusch
Immobilienberater
Telefon +49 751 84-1552
helmut.neusch@ksk-rv.de

Kreissparkasse
Ravensburg



WILHELMSDORF IST TOP

wohnen, arbeiten, einkaufen, lernen, erholen

Freude schenken: **Wilhelmsdorfer Geschenkgutschein**

Grillfackel versch. mariniert	100g	1,69 €
Rindergulasch zart u. mager	100g	1,38 €
Saiten kesselfrisch	100g	1,48 €
Bauernschinken gebacken	100g	1,75 €
Himbeer-Senfkäse 49 % F. i. Tr.	100g	2,68 €

Dienstags – Hackfleischtag

1000 g für nur 9,99 €

Donnerstags – Hähnchentag

frisch und fertig zum Verzehr
1 halbes Hähnchen für nur 4,90 €

- auf Vorbestellung



Herrengasse 10, 88271 Eichenhausen
Telefon 0 75 03/6 58
www.metzgerei-strobel.com

Öffnungszeiten:
Di – Do: 8 – 12.30 Uhr
Fr: 8 – 12.30 Uhr & 14 – 18 Uhr
Sa: 8 – 12.30 Uhr

Die St. Jakobus Behindertenhilfe bietet an den Standorten St. Johann, Zußdorf und St. Konrad, Haslach 170 Menschen mit Behinderung differenzierte Wohn-, Arbeits- und Bildungsmöglichkeiten



„St. Johann ist ein spezieller Ort für besondere Kinder und Jugendliche“

Wir suchen am Standort Zußdorf ab sofort eine/n

MITARBEITER/IN in der HAUSWIRTSCHAFT in Teilzeit (40-60 %) (m/w/d)

für die Reinigung und Pflege von Räumen der Einrichtung sowie Mitarbeit bei Festen. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen der AVR-Caritas inkl. betriebl. Altersversorgung.

Schicken Sie uns Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer **STJ-210514-RE-MB** an Fr. Reischmann | St. Johann | Römerweg 6 | 88271 Zußdorf | Tel. 07503 927-173 | bewerbung-zussdorf@t-h-s.de

Nähre Informationen und weitere Stellen entnehmen Sie unserer Homepage: www.st-jakobus-behindertenhilfe.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.



Immobilienverkauf? Tel: 07720-858390 baum-immobilien.de
Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Sandra Distler
Zertifizierte Immobilienberaterin

Immobilien sind meine Leidenschaft.

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Leidenschaft bedeutet für mich ...

... Emotionen
... Kreativität und Einsatz.

Ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen.

Immobilien

Volksbank Altshausen eG
innovativ • persönlich • kompetent • zuverlässig

Professionelle Glasreinigung

Häuser, Firmen, öffentliche Gebäude,
Wintergärten, usw.

Tel. 07505/9576666 • www.polsterreinigung-keller.de

Lust auf Veränderung?
Wir suchen einen

Gärtner (m/w/d)

Teilzeit oder Minijob
Freude am Verkaufen
Lust auf Arbeit mit Pflanzen
Spaß an Abwechslung
Power zum Anpacken
Interesse an Verantwortung
Willkommen im Team.

Gartenbaumschule Müller
Feuchtmayrstr. 25
88250 Weingarten
www.garten-mueller.de
pflanzen@garten-mueller.de